

Gorbitzer Nachrichten

Informationen von und für Gorbitz November & Dezember 2024

Köstliche Geschenke von Wald und Wiesen

In diesem Jahr schenken uns Wald und Wiesen einen üppigen Pilzreichtum in vielfältigen Formen und Gerüchen. Bis Ende September gab es durch Trockenheit sehr wenige Pilze. Seit Anfang Oktober gibt es überall Pilze – vor allem Steinpilze.



Die Pilzsaison hat sich durch die Klimaveränderungen in den letzten Jahren etwa um einen Monat nach hinten verschoben. Wenn die Nachtfröste beginnen, ist die Pilzsammelsaison beendet. Drei Arten begleiten uns jedoch auch noch im Winter: der Austernseitling, das Judasohr und der Samtfußrübling.

Es gibt nicht nur die bekannten Speisepilze zu finden. Es gibt Arbuskuläre Mykorrhizapilze, Jochpilze, Netzschleim- und Scheintröpfchenpilze, Scheinpilze, Schlauchpilze, Schleimpilze, Urpilze und pilzähnliche Organismen. In Deutschland sind bisher ca. 14.000, weltweit ca. 140.000 Pilzarten nachgewiesen. Trotz jahrelanger Erfahrung kommen auch Pilzexperten an ihre Grenzen, denn die meisten Pilze sind noch völlig unerforscht: Noch über 90 Prozent aller Pilzarten sind bisher überhaupt nicht beschrieben. Ein gutes Verständnis von Pilzen ist auch für den Wald unabdingbar. Pilze zersetzen totes organisches Material, versorgen den Wald mit Wasser und können Bäume vor Schädlingen schützen.



Ein Großteil aller Arten der Tiere, Pflanzen und Pilze in Deutschland und weltweit sind wissenschaftlich noch gar nicht erfasst. Weltweit sind derzeit etwa 1,8 Millionen Arten (Tiere, Pflanzen und Pilze) beschrieben. Davon sind in Deutschland etwa 71.500 Arten nachgewiesen. Eine vollständige Inventur der gegenwärtig auf der Erde lebenden Arten ist für die Wissenschaft derzeit nicht realisierbar. Insbesondere bei den bislang nur wenig untersuchten Artengruppen ist zu befürchten, dass viele Arten noch vor ihrer Entdeckung ausgestorben sein werden. Am besten für die Suche nach Speisepilzen sind Mischwälder mit viel Moos, die genügend Licht durchlassen. In zu viel Gras und Farnen gedeihen Pilze schlecht. Oft ist am Waldrand oder an Waldwegen mehr zu finden als im dichten Wald. Sehr zu empfehlen sind auch die Ufer von



Seen und Teichen. Hier können Sie z. B. suchen: Dresdner Heide, Elbwiesen, Großer Garten, Hellerberge, Moritzburger Wald, Tharandter Wald, Zschonergrund.

Wer auf Pilzsuche geht, sollte einen Ratgeber aus der Bibliothek oder der Buchhandlung mitnehmen – damit nur die guten Pilze auf dem Teller landen. Allen Smartphone-Freunden werden diese Pilz-Apps empfohlen: „ID-Logics“ (kostenfrei), „Meine Pilze“ (erweiterte Version einmalig 4,99 Euro). Pflanzen, Blumen, Kräuter, Bäume (ohne Pilze) können mit dieser App sehr gut bestimmt werden: „Flora Incognita“ (kostenfrei). Ein kleines Pilz-Museum findet sich auch: Pilzmuseum Reinhardtsgrimma mit Deutschem Pilzkundekabinett, 01768 Glashütte, Ortsteil Reinhardtsgrimma, Grimmsche Hauptstraße 44, Sonntag und Feiertag von 10 bis 17 Uhr geöffnet, Erwachsene 3 €, Kinder ab 6 Jahre 1,50 €.



Einblick



Das Quartiersmanagement informiert:

Hohe Beteiligung am 11. Westhanglauf und dem Kinderfest der Freiwilligen Feuerwehr

Am Sonntag, den 29. September 2024, fand bei bestem Laufwetter und mit einer Rekordteilnahme von 316 Sportlerinnen und Sportlern wieder der traditionelle Westhanglauf rund um den Gorbitzer Stadtblickpark statt. Dank der engagierten Arbeit der Organisatoren, bestehend aus dem Dresdner Sportclub 1898 e.V., dem Postsportverein Dresden, der Freiwilligen Feuerwehr Gorbitz, dem Polizeirevier Dresden-West, dem Quartiersmanagement Gorbitz, der Eisenbahner-Wohnungsbaugenossenschaft Dresden eG und der Landeshauptstadt Dresden wurde dieses Laufevent zu einem großen Erfolg. Viele Helferinnen und Helfer sorgten mit ihrem Einsatz für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. Sie kümmerten sich um die Absperrung der Strecke, die Anmeldung, die professionelle Zeitnahme und die Versorgung der Teilnehmenden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer starteten in sechs Läufen über Distanzen von 500 Metern, einem und sechs Kilometern. Den Auftakt bildete der Lauf der Jungen und Mädchen der Kinder- und Jugendfeuerwehr Gorbitz. Danach fieberten aufgeregt 37 Bambinis (Kinder im Kita- und Vorschulalter) ihrem Lauf entgegen. Den ersten

Hauptlauf der Freizeitläufer über drei Kilometer gewann Lennox Gualai vom Dresdner SC 1898. Die schnellste Läuferin über diese



Distanz war Lilly Philipp, ebenfalls vom Dresdner SC 1898. Bei den Schülerläufen über einen Kilometer siegten Justus Köhler und Emilia Mendrek, beide vom Postsportverein. Den Höhepunkt bildete der Hauptlauf über sechs Kilometer. Hier siegten Peter Frohnwieser vom Salomon Team / Laufsportladen und Bianca Ott. Die Schule mit der höchsten Teilnehmerzahl war die 74. Grundschule-Gompitz mit 16 Startenden. Danach folgten das Gymnasium Dresden-Gorbitz mit 14 Teilnehmenden und die Laborschule des Omse e.V. mit 10 Teilnehmenden. Für ein attraktives Rahmenprogramm sorgte wieder die Freiwillige Feuerwehr Gorbitz mit ihrem traditionellen Kinder- und Familienfest, das bis in die späten Nachmittagsstunden beste Unterhaltung und die entsprechende gastronomische Betreuung bot.

Der nächste Westhanglauf in Gorbitz in Verbindung mit einem Kinder- und Familienfest der Freiwilligen Feuerwehr wird am 28. September 2025 stattfinden.

Mobile Bürgersprechstunden des Quartiersmanagements Gorbitz:

Die nächsten Mobilten Bürgersprechstunden finden wieder jeweils mittwochs, in der Zeit von 14 bis 16 Uhr, am 13. November und 11. Dezember im Einkaufszentrum dresden.karree sowie am 27. November und am 18. Dezember 2024 im Sachsen Forum statt. Sie finden den Stand des Quartiersmanagements jeweils in den Eingangsbereichen der Einkaufszentren. Weitere Informationen zu den Öffnungszeiten des Stadteilbüros unter: www.stadteilbuero-gorbitz.de.

Einblick

JKS Passage lädt ein

Das Team der JKS Passage hat für November und Dezember ein vielfältiges Programm zusammengestellt. Einige Höhepunkte stellen wir hier vor:

Los geht es am 15.11., 20 Uhr, mit dem Reisevortrag „Abenteuer Himalaya“ von und mit Ingo Ehret. Seine einjährige Radreise lebt in diesem Live-Bericht mit packenden Bildern auf und möchte Sie nach Burma, Nepal, Ladakh und an den Fuß des Mount Everest entführen.



Am 16.11., 16 Uhr, laden die Buchkinder Dresden und die Komponistenklasse Dresden zum Familienkonzert „DUKS!“ ein – Tiere und Fabelwesen sind Inspiration für Musik und Geschichten der Kinder. Das Konzert für Große, Kleine und alle dazwischen, wird von Profimusikern unterstützt. Dank der Hilfe u.a. vom Stadtbezirksbeirat Cotta ist der Eintritt sogar frei. Um eine Spende wird trotzdem gebeten.



Am 21.11., 19 Uhr, gibt es eine kurze Swing-Vorführung bevor das SwingTanzTrio aufspielt und zum



Tanz einlädt. Der Abend ist offen für alle, ob Tänzerinnen, Tanzinteressierte oder nur zum Zuhören. Man muss auch nicht als Paar kommen und der Eintritt ist frei.

Ein Wiedersehen mit einem guten Freund steht am 22.11., 20 Uhr, an: Das Liedermacher-Urgestein Manfred Maurenbrecher bietet ein Programm aus Lieblingsliedern von damals und heute. Wer ihn einmal gehört hat weiß, dass das einen radikal-zärtlichen Abend voller schräger Stories und wilder Hymnen verspricht.



Am 6.12., 20 Uhr, bringt der Nikolaus das Lagerfeuer-Konzert „Liederlichter“ mit den beiden Musikern Showko und Martin Seidel mit. Dabei wird der Saal zu einer gemütlichen Zuhör-Landschaft mit (fast) echtem Lagerfeuer, um das herum die Lieder und Geschichten wie Funken flirren.

Am 7.12., 16.30 Uhr, gibt es eine Gorbitz-Premiere: Die Amateur-Spielgruppe 6+1 offeriert ein buntes Advents-Nachmittagsprogramm aus Musik, Gesang, Tanz und viel Spielfreude. Dazu dürfen natürlich Stollen und Glühwein nicht fehlen.



Regelmäßig laufen in der JKS Passage aktuelle Kinofilme – am 14.11., 9.12. und 16.12. auch nachmittags, jeweils 16.30 Uhr. Einen turbulenten Nachbarschaftssonntag rund um Sprachen und Sprichwörter – gestaltet vom Kultur Aktiv e.V. – gibt es am 24.11., 15 Uhr.

Informationen und Kartenbestellungen unter 0351 411 2665, passage@jks.dresden.de oder einfach direkt vor Ort: JKS Passage, Leutewitzer Ring 5, 01169 Dresden.

Ausblick

15.11.2024, Ausflug zum Deutschen Uhrenmuseum Glashütte

Wir fahren mit der Linie 7 (Abfahrt 09.32 Uhr) zum S-Bahnhof Freiburger Straße, mit der S 1 (Abfahrt 09.54 Uhr) nach Bahnhof Heidenau, fahren mit der RB 72 (Abfahrt 10.18 Uhr) bis Bahnhof Glashütte (Ankunft 10.43 Uhr) und laufen 5 Minuten bis zum Museum. Treffpunkt: 09.15 Uhr, Amalie-Dietrich-Platz. Begleitung: Jürgen Czytrich/Omse e. V., 0176 2052 1079. Fahrkarte: DVB-Fahrkarte/Deutschland-Ticket, Eintritt: 4,50 Euro.



29.11.2024, Ausflug zur Weihnachtsausstellung im Schloss Zuschendorf bei Pirna

Wir fahren mit der Linie 2 (Abfahrt 09.44 Uhr) zum Bahnhof Mitte, mit der S 2 (Abfahrt 10.04 Uhr) nach Pirna und erreichen mit dem Bus Z (Abfahrt 10.49 Uhr) das Schloss 11.01 Uhr. Treffpunkt: 09.30 Uhr, Amalie-Dietrich-Platz. Begleitung: Jürgen Czytrich/Omse e. V., 0176 2052 1079. Fahrkarte: DVB-Fahrkarte/Deutschland-Ticket, Eintritt: 7 Euro



06.12.2024, Ausflug zur Puppentheater-Sammlung Dresden

Wir fahren mit der Linie 2 (Abfahrt 13.34 Uhr) zum Bahnhof Mitte und laufen bis zum Kraftwerk Mitte. Treffpunkt: 13.15 Uhr, Amalie-

Dietrich-Platz. Begleitung: Jürgen Czytrich/Omse e. V., 0176 2052 1079. Fahrkarte: DVB-Fahrkarte/Deutschland-Ticket, Eintritt: 7 Euro.



6. bis 21.12.2024, Weihnachts-Werkstatt im Sachsen Forum

Alle kleinen und großen Gorbitzerinnen und Gorbitzer sind herzlich eingeladen, in der Adventszeit die Gorbitzer Weihnachts-Werkstatt im Sachsen Forum zu besuchen, Keksteige zu rühren, Lebkuchen zu bemalen und Bratäpfel zu füllen. Die Werkstatt im Erdgeschoss des Sachsen Forum, betrieben vom Omse e. V., dem Sachsen Forum, der Passage und Gorbitzer Bürgerinnen und Bürgern, ist vom 6. bis 21.12.2024 jeweils Dienstag bis Freitag von 15 bis 18 Uhr, sonnabends von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Die Sachsen Forum Weihnachtsfeier findet am 14.12.2024 zwischen 10 und 15 Uhr statt – 10 Uhr eröffnen die Silberbergmusikanten mit ihren traditionellen Klängen und es gibt weihnachtliche Überraschungen für Groß und Klein. Während der Vorweihnachtszeit werden die Musikanten der Musikschule Fröhlich Weihnachtslieder zum Besten geben. Weitere Informationen unter: www.sachsen-forum-dresden.de



20.12.2024 Wanderung Gorbitz-Altleutewitz-Omsewitzer Grund-Altomsewitz

Wir wandern ab Merianplatz über Alt-Leutewitz durch den Omsewitzer Grund zur Kümmelschänke in Altomsewitz. In einem ehemaligen Schafstall wärmen wir uns am Ofen, trinken feine heiße Getränke und erzählen einander vom vergangenen Jahr. Begleitung: Jürgen Czytrich/Omse e. V., 0176 2052 1079. Treffpunkt: 13.30 Uhr, Haltestelle Merianplatz. Kosten: 5 Euro.



Impressum:

Gorbitzer Nachrichten
Ausgabe November/Dezember 2024

Gefördert mit Mitteln des
Programms „Sozialer Zusammenhalt“

Verantwortlich für Inhalt, Satz und Redaktion
(gem. § 55 Abs. 2 RStV):
Jürgen Czytrich, Espenstraße 5,
01169 Dresden, info@omse-ev.de

Die Gorbitzer Nachrichten sind ein Projekt
des Omse e.V., Espenstraße 5, 01169 Dresden
Telefon: 0351 413 90 17
E-Mail: info@omse-ev.de
Vertreten durch:
Andreas Schaefer, Andreas Warschau

Eingetragen im Vereinsregister.
Registergericht: Registernummer: 359

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer nach
§27a Umsatzsteuergesetz: DE 169 148 395

Die „Gorbitzer Nachrichten“ und alle darin
enthaltenen Beiträge sind urheberrechtlich
geschützt. Nachdruck, Vervielfältigung,
Verbreitung, – auch auszugsweise – von
Inhalten, Abbildungen und gestalteten
Anzeigen in elektronischen Medien ist nur
mit schriftlicher Genehmigung des Heraus-
gebers zulässig. Für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Fotos kann keine Haftung
übernommen werden.